
Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Grußwort des Bezirksbürgermeisters Stephan Brinktrine	5
1. Information und Beratung.....	7
1.1. Kommunale Seniorenvertretung Münster	7
1.2. Soziale Dienste für pflegebedürftige und ältere Menschen...	8
1.3. Pflegestützpunkte	9
1.4. Städtische Behörden.....	10
a) Bezirksverwaltung West/Bürgerbüro Gievenbeck.....	10
b) Sozialamt der Stadt Münster.....	11
c) Betreuungsstelle im Sozialamt der Stadt Münster	12
1.5. Beratungseinrichtungen vor Ort	13
a) Caritas vor Ort - Beratungsstelle Gievenbeck	13
1.6. Gerontopsychiatrische Beratung.....	14
a) Gerontopsychiatrische Beratung der Alexianer GmbH im Clemens- Wallrath-Haus	14
b) Gerontopsychiatrische Beratung der LWL-Klinik Münster	16
c) Alzheimer Gesellschaft Münster e.V.....	17
1.7. Polizeiliche Beratung	18
1.8. Telefonseelsorge	19
1.9. Seniorenportal Münster.....	20
2. Kultur, Bildung und Begegnung.....	21
2.1. Kultur, Bildung und Begegnung	21
a) Fachwerk Gievenbeck	21
b) Haus der Familie Münster -Kath. Bildungsforum im Stadtdekanat Münster e.V.	22
c) Haus der Generationen e.V.	24
d) Bildungshaus Mariengrund	25
e) La Vie – Treffpunkt Gievenbeck	27
f) MuM - Mehrgenerationenhaus und Mütterzentrum e. V	28
g) Katholische Gemeinde Liebfrauen Überwasser.....	29
h) Evangelische Lukas-Kirchengemeinde Münster	31
i) Büchereien	32

2.2. Sportangebote	33
a) "Bewegt älter werden in Gievenbeck"	33
b) TSC Münster Gievenbeck e.V.	34
3. Hilfen und Unterstützung.....	35
3.1. Sozialbüro	35
3.2. Von Mensch zu Mensch	36
3.3. Quartiersstützpunkt Gievenbeck-Auenviertel.....	37
3.4. Seniorenhilfe ANTI ROST Münster e.V.	39
3.5. Mittagstische	40
a) AWO Seniorenzentrum Münster-Gievenbeck.....	40
b) Seniorenmittagstisch im Altenheim St. Elisabeth	41
c) Mittagstisch im Martin-Luther-Haus.....	42
d) Vegetarischer Mittagstisch im Fachwerk Gievenbeck.....	43
3.6. Tagespflege	44
a) Tagespflege St. Elisabeth.....	44
3.7. Kurzzeitpflege	45
a) AWO Seniorenzentrum Münster-Gievenbeck.....	45
b) Altenheim St. Elisabeth	46
c) Seniorenzentrum Martin-Luther-Haus.....	47
3.8. Pflegende Angehörige.....	48
a) Gesprächskreis für pflegende Angehörige	48
3.9. Kleiderbörse	49
3.10. Kostenlose Lebensmittelausgabe.....	50
a) Münster Tafel.....	50
4. Wohnen im Alter.....	51
4.1. Wohnberatung.....	51
4.2. Hilfen beim Umzug	52
4.3. Altenwohn- und Pflegeheime.....	53
a) Altenheim St. Elisabeth – stationäre Pflege	53
b) AWO Seniorenzentrum Münster-Gievenbeck.....	54
c) Seniorenzentrum Martin-Luther-Haus.....	55
4.4. Wohngemeinschaft für Demenzkranke.....	56
a) Irmgard Buschmann Haus	56

4.5. Seniorenwohnungen	57
a) AWO Seniorenzentrum Münster-Gievenbeck.....	57
b) Altenheim St. Elisabeth – heimverbundene Wohnungen	58
c) Seniorenzentrum Martin-Luther-Haus.....	59
4.6. Wohnen für Menschen mit Behinderung	60
a) Stift Tilbeck GmbH – Wohnangebote für Menschen mit Behinderung.....	60
4.7. Hausnotruf	62
5. Mobil im Alter	63
5.1. Fahrdienst für Menschen mit Behinderung	63
5.2. Informationen der Stadt Münster	64
6. Kirchengemeinden	65
6.1. Evangelische Lukas-Kirchengemeinde.....	65
6.2. Katholische Pfarrei Liebfrauen-Überwasser	66
Piktogrammlegende	67
Hinweis	71
Impressum	71

Vorwort

Liebe Gievenbeckerinnen und Gievenbecker,

auch in unserem Stadtteil gibt es seit März 2013 einen Stadtteilarbeitskreis "Älter werden in Gievenbeck", der von zahlreichen Akteuren des Stadtbezirks getragen wird.

Die Mitglieder dieses Arbeitskreises haben sich zusammengetan, um die Perspektive der Seniorinnen und Senioren in die Entwicklung Gievenbecks besser einbringen, Angebote aufeinander abstimmen oder neu schaffen zu können.

Die vorliegende 2.Auflage der Broschüre bietet einen Überblick über bestehende Angebote, die für ältere Gievenbecker oder Angehörige von Interesse sein können.

Wir hoffen, Ihnen mit dieser Broschüre eine Orientierungshilfe zu bieten und freuen uns über Anregungen und Hinweise zur Ergänzung und Aktualisierung.

Ihr Stadtteilarbeitskreis
"Älter werden in Gievenbeck"

Grußwort des Bezirksbürgermeisters Stephan Brinktrine

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

"Älter werden" im Westen ist kein Thema, das ausschließlich die Menschen angeht, die das sechzigste Lebensjahr vollendet haben.

Vielmehr ist es ein Thema, das uns alle betrifft. Aus diesem Grund freut es mich ungemein, dass sich Vereine, Institutionen, Verwaltung und Politik mit diesem Sachverhalt und seinen Herausforderungen beschäftigen und gemeinsam nach den besten Lösungen suchen. Dem aufmerksamen Leser wird nicht entgangen sein, dass ich ganz bewusst vermieden habe, das Wort "Problem" zu benutzen. Denn die älter werdende Generation ist Vieles, aber sicherlich kein Problem. Seniorinnen und Senioren stellen einen wertvollen Bestandteil unserer Gesellschaft dar - nehmen wir alleine den "Beruf Großeltern". Viele junge Familien wären im Alltag ohne die Hilfe von Oma und Opa schlichtweg aufgeschmissen. Und das ist nur ein kleiner Aspekt dessen, was den Wert älterer Menschen ausmacht. An dieser Stelle möchte ich den Vorsitzenden der kommunalen Seniorenvertretung, Herrn Martin Schofer, zitieren, der, wie ich finde, den Nagel nicht besser auf den Kopf hätte treffen können: „Ältere Menschen möchten als kompetenzorientiert beschrieben werden und nicht als defizitär“. Wenn möglichst viele Menschen diesen Gedanken als Grundsatz verfolgen würden, hätten wir schon einen Großteil der Arbeit geschafft.

In diesem Sinne sollten wir gemeinsam dafür sorgen, dass in Münster auch für die ältere Bevölkerung eine angemessene Infrastruktur geschaffen wird. Und das beinhaltet nicht nur, aber vor allem die Schaffung von altengerechten Wohnformen oder etwa die

[Geben Sie Text ein]

Gewährleistung von Teilhabe und Partizipation in den jeweiligen Quartieren.

Ich wünsche dem Projekt "Älter werden in Gievenbeck", dass am Ende alle Generationen von seinen Ergebnissen profitieren können.

Herzlichst,

Ihr Stephan Brinktrine

Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks Münster-West

1. Information und Beratung

1.1. Kommunale Seniorenvertretung Münster

Die kommunale Seniorenvertretung vertritt ehrenamtlich, verbandsunabhängig, überparteilich und überkonfessionell die Interessen der älteren Bevölkerung gegenüber Politik und Verwaltung. Anliegen, Anregungen und Ideen von Seniorinnen und Senioren werden aufgegriffen, wenn möglich umgesetzt oder die vielfältigen Möglichkeiten im vorparlamentarischen Raum werden genutzt.

Ziel der Seniorenvertretung ist eine aktive Beteiligung der älteren Bevölkerung am gesellschaftlichen und politischen Leben in unserer Stadt.

Kontakt:

Stadthaus 1, Raum 381
Klemensstr. 10
48127 Münster

Telefon: 0251/ 492 60 80

e-mail: seniorenvertretung@stadt-muenster.de Internet:

www.seniorenvertretung-muenster.de

Sprechzeiten:

Montag 10.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch 15.00 – 17.00 Uhr

Zugang:        

[Geben Sie Text ein]

1.2. Soziale Dienste für pflegebedürftige und ältere Menschen

Der stadtteilorientiert arbeitende soziale Dienst übernimmt in erster Linie die Fallverantwortung für alle hilfs- und pflegebedürftigen Menschen, die Leistungen nach SGB XII beziehen oder bei denen sich eine Sozialhilfebedürftigkeit abzeichnet:

Angebot:

- Vermittlung und Installierung von Hilfen im Haushalt
- Einrichtung von pflegerischen Hilfen und weiteren Hilfen, um den Verbleib im eigenen Wohnraum zu ermöglichen
- Begleitung von notwendigen Aufnahmen in Alten- und Pflegeheime, wenn alle anderen Möglichkeiten ausgeschöpft sind.

Kontakt:

Stadt Münster – Sozialamt
Soziale Dienste für Pflegebedürftige und ältere Menschen
Hafenstr. 8
48153 Münster

Ansprechpartnerin:

Christine Krümpel
Telefon: 0251/ 492-5083
Telefax: 0251/ 492-7739
e-mail: Kruempel@stadt-muenster.de

Hausbesuche: nach Vereinbarung

Zugang:         

1.3. Pflegestützpunkte

In den zwei Pflegestützpunkten finden Pflegebedürftige und Angehörige alle nötigen Informationen zum Thema Pflege.

a) Kontakt im Gesundheitshaus:

Stadt Münster – Sozialamt
Informationsbüro Pflege
Gasselstiege 13
48159 Münster

Internet: www.muenster.de/stadt/pflege

Ansprechpartnerin:

Bettina Birkefeld
Telefon: 0251/ 492-5050

e-mail: infobuero@stadt-muenster.de

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch	10.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag	15.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung	

Zugang:   

b) Kontakt im Haus der AOK NordWest:

Königsstr. 18/20
48143 Münster
Telefon: 0251/ 595 700 und 701

Ansprechpartnerinnen:

Frau Buchert, Frau Husack

Zugang         

[Geben Sie Text ein]

1.4. Städtische Behörden

a) Bezirksverwaltung West/Bürgerbüro Gievenbeck

Folgenden Service bietet die Bezirksverwaltung West/Bürgerbüro Gievenbeck:

- An- und Abmelden von Wohnungen
- Meldebescheinigungen, Lebensbescheinigungen
- Beglaubigungen
- Personalausweise, Reisepässe
- Schwerbehindertenausweise
- Parkberechtigung für Schwerbehinderte (aG, BL)
- Bewohnerparkausweise
- Annahme von Anträgen
- Änderungen von Anschriften im Fahrzeugschein
- An-/Ab- und Ummeldung von Müllbehältern

Kontakt:

Rüschhausweg 17
48161 Münster

Telefon: 0251/ 237 24-30 oder 31
Telefax: 0251/ 237 24-32

e-mail: buergerbueero-gievenbeck@stadt-muenster.de
<http://www.stadt-muenster.de/buergerservice>

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag:	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr

Zugang:     (Michaelkirche)

1 Information und Beratung

b) Sozialamt der Stadt Münster

Das Kundenzentrum Soziales ist die zentrale Anlaufstelle des Sozialamtes. Bürgerinnen und Bürger, die beispielsweise eine Information, Hilfe beim Ausfüllen von Formularen oder einen Termin für ein ausführliches Beratungsgespräch benötigen, können sich an das Kundenzentrum wenden.

Auch für Antragstellerinnen und Antragsteller von Schwerbehindertenausweisen ist das Kundenzentrum Soziales der erste Kontakt.

Angebote:

- ausführliche Beratung
- Hilfe beim Ausfüllen von Formularen
- Informationen z.B. zum Thema Lebensunterhalt
Eingliederungshilfe etc.
- Ausstellung und Verlängerung von
Schwerbehindertenausweisen u.v.m

Kontakt:

Stadt Münster,
Sozialamt Kundenzentrum Soziales
Hafenstr. 8
48153 Münster

Telefon: 0251/ 492-5001

Telefax: 0251/ 492-7780

e-mail: sozialamt@stadt-muenster.de

Sprechzeiten:

Montag und Dienstag: 8.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag: 8.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

Zugang:       

[Geben Sie Text ein]

c) Betreuungsstelle im Sozialamt der Stadt Münster

Die Betreuungsstelle informiert und berät:
über gesetzliche Betreuung für Volljährige (§ 1896 BGB)
zur Vermeidung einer gesetzl. Betreuung über die
Erstellung von (Vorsorge-) Vollmachten
zu Betreuungs- und/ oder Patientenverfügungen

Es besteht die Möglichkeit der kostenlosen Beglaubigung von
Unterschriften und Handzeichen unter (Vorsorge-)Voll-
machten.

Kontakt:

Telefon: 0251 / 492 - 59 37

Telefax: 0251 / 492 - 79 75

e-mail: betreuungsstelle@stadt-muenster.de

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

1.5. Beratungseinrichtungen vor Ort

a) Caritas vor Ort - Beratungsstelle Gievenbeck

Die Leistungen der Caritas sind kostenfrei und beruhen auf dem Prinzip der Freiwilligkeit. Die Caritas ist für alle Ratsuchenden unabhängig von Religion oder Nationalität da. Termine nach vorheriger Absprache.

Angebote:

- Schuldner-/ Insolvenzberatung
- Suchtberatung
- Familienberatung
- Migrationsberatung
- Allgemeine Sozialberatung

Kontakt:

Heinrich-Ebel-Str. 41
48161 Münster

Telefon: 0251/ 871 040

e-mail: beratungsstelle.gievenbeck@caritas-ms.de

Internet: www.caritas-ms.de

Ansprechpartner:

Sekretariat:

Dagmar Packschies

Offene Sprechstunde für alle Dienste:

montags von 16:00 – 18:00 Uhr

Zugang: 

[Geben Sie Text ein]

1.6. Gerontopsychiatrische Beratung

Beratung und Unterstützung bei psychischer Erkrankung im Alter (z.B.: Demenz oder Depressionen) finden Sie in folgenden Einrichtungen:

a) Gerontopsychiatrische Beratung der Alexianer GmbH im Clemens- Wallrath-Haus

Angebote:

- Informationen über psychische Erkrankungen im Alter, Diagnostik und Therapie
- Vermittlung von Entlastungs- und Betreuungsmöglichkeiten
- Information zu finanziellen und rechtlichen Fragen
- Psychosoziale Beratung und Begleitung der Betroffenen und der Angehörigen
- Einzel- und Familienberatung
- Pflegekurse für Angehörige
- Information und Beratung für Institutionen

Kontakt:

Alexianer Krankenhaus Münster GmbH
Gerontopsychiatrisches Zentrum
Clemens-Wallrath-Haus
Josefstraße 4
48151 Münster

Telefon: 0251/ 5202 276-71, -72 oder -73

e-mail: cwh.beratung@alexianer.de

Internet: www.alexianer-muenster.de

1 Information und Beratung

Ansprechpartnerinnen:

Wilma Dirksen
Cornelia Domdey
Suzanne Reidick

Sprechzeiten:

Dienstag 10.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefonisch erreichbar:

Montag – Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Zugang:      

[Geben Sie Text ein]

b) Gerontopsychiatrische Beratung der LWL-Klinik Münster

Angebote:

- Informationen über psychische Erkrankungen, Diagnostik und Therapie
- Beratung und Information zu rechtlichen und finanziellen Fragen
- Unterstützung und Begleitung von Angehörigen
- Vermittlung von Hilfs- und Entlastungsmöglichkeiten
- Vermittlung weiterführender Kontakte z.B. in die gerontopsychiatrische Ambulanz, Memory Clinic oder bei Bedarf an andere Stellen

Kontakt:

Gerontopsychiatrische Beratung der LWL-Klinik Münster
Friedrich-Wilhelm-Weber-Straße 30
48147 Münster

Telefon: 0251/ 91 555 24-00 oder -02

e-mail: m.sroka@wkp-lwl.org

Internet: [www.lwl.org/LWL/Gesundheit/psychiatrieverbund/
K/klinik_muenster/geronto](http://www.lwl.org/LWL/Gesundheit/psychiatrieverbund/K/klinik_muenster/geronto)

Ansprechpartner:

Maria Sroka (Dipl. Sozialarbeiterin)

Dr. med. Tilman Fey (Chefarzt der Abt. Gerontopsychiatrie)

Telefonisch erreichbar:

Montag – Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Sprechzeiten:

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr

Die Beratung ist kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht
(Anmeldung erwünscht).

c) Alzheimer Gesellschaft Münster e.V.

Angebot:

- Informationen über die Alzheimer-Krankheit
- offene Gesprächskreise
- Betreuung und Förderung Betroffener
- betreute Urlaube
- weitere Veranstaltungen

Kontakt:

Alzheimer Gesellschaft Münster e.V.
Tannenbergsstraße 1
48147 Münster
Telefon: 0251/ 78 03 97
e-Mail: alz-ges@muenster.de
Internet: www.alzheimer-muenster.de

Ansprechpartnerin:

Beate Nieding

Zugang:    

[Geben Sie Text ein]

1.7. Polizeiliche Beratung

Die polizeiliche Seniorenberatung berät in Bezug auf spezielle Sicherheitsmaßnahmen für Seniorinnen und Senioren. Sie nimmt Anregungen und Hinweise auf und ist Kontaktstelle für ältere Menschen, die Opfer einer Straftat geworden sind.

Ansprechpartnerin:

Frau Hübscher

Seniorenberaterin der Polizei Münster

Telefon: 0251/275-3102

e-mail: marina.huebscher@polizei.nrw.de

Internet: www.polizeinrw.de/muenster/Vorbeugung/Verhaltenspraevention/mehr-sicherheit-fuer-aeltere-menschen

Polizeiliche Sprechstunde im La Vie

Angebot:

- Beratung und Unterstützung vor Ort
- Anzeigenaufnahme

Sprechzeit:

Dienstag 17.00 – 18.00 Uhr im La Vie

Dieckmannstr. 127

48161 Münster

Kontakt:

Herr Bockstette

Herr Ewen

Herr Piroth

Telefon: 0251/ 275-2430

Handy: 0172/5241740

1.8. Telefonseelsorge

Angebote:

- Die Telefonseelsorge Münster steht Menschen in Not- und Krisensituationen zur Seite und bietet die Möglichkeit zum vertraulichen Gespräch:
- rund um die Uhr, täglich (auch an Feiertagen)
- kostenfrei
- Nummer erscheint nicht auf Telefonrechnung/
Verbindungsnachweis

Kontakt:

Telefon: 0800/ 111 0 111

oder: 0800/ 111 0 222

Internet: www.telefonseelsorge-muenster.de

[Geben Sie Text ein]

1.9. Seniorenportal Münster

Sie sind auf der Suche nach interessanten Links und Informationen für Seniorinnen und Senioren in Münster? Dann sind Sie beim Seniorenportal Münster richtig!

Das Portal führt sie durch die vielfältigen Angebote der Stadt und weist auf aktuelle Termine hin.

Das Besondere am Seniorenportal Münster:
Es ist von und für Seniorinnen und Senioren.

Interessierte ältere Menschen, die Lust haben, sich in ehrenamtlichen Stadtteil-Redaktionsteams einzubringen und das Portal mit auszubauen, zu gestalten und zu pflegen, können sich melden unter:

Kontakt und Projektleitung:

Rob Wiltschut
Ev. Familienbildungsstätte

Telefon: 0251/ 48 16 78-2
e-mail: wiltschut@ev-fabi-ms.de
Internet: www.senioren.muenster.de

2. Kultur, Bildung und Begegnung

2.1. Kultur, Bildung und Begegnung

a) Fachwerk Gievenbeck

Als Stadtteilhaus bietet das Fachwerk eine vielschichtige Angebotspalette.

Angebot:

- PC-Kurse 50+
- Stadtteilcafé mit vegetarischem Mittagstisch (Sonntag bis Freitag 12.00 bis 14.00 Uhr)
- kulturelle Veranstaltungen

Kontakt:

Arnheimweg 40/42
48161 Münster

Telefon: 0251/871 921-0

email: fachwerk@stadt-muenster.de Internet:

www.muenster.de/stadt/fachwerk/

Ansprechpartnerinnen im Info-Büro:

Frau Bruns/ Frau Krämer

Zugang:    Michaelkirche

[Geben Sie Text ein]

b) Haus der Familie Münster -Kath. Bildungsforum im Stadtdekanat Münster e.V.

Das Haus der Familie bietet ein fachlich profiliertes Bildungsangebot für Menschen aller Lebensphasen, für Frauen und Männer jeder Weltanschauung und jeder Nationalität. Viele unserer Bildungsveranstaltungen sind generationsübergreifend gestaltet - wir gehen von gegenseitiger Bereicherung der Menschen unterschiedlichen Alters aus!

Angebote in Gievenbeck:

- Länderküchen: z.B. indisch-pakistanisch, russisch
- Kochklub mit monatlich wechselnden Themen
- Großeltern-Enkel-Kurs
- Deutsch-, Sprach- und Alphabetisierungskurse
- Englischkurse
- Literaturkreise
- Schneiderkurse
- Kreative Textilwerkstatt und vieles mehr

Veranstaltungsorte u.a.:

La Vie
Dieckmannstr. 127
48161 Münster

Pfarrheim St. Michael
neben der Michaelkirche
Enschedeweg 2, 48161 Münster

Weitere Angebote für Senioren hält das Haus der Familie am Krumpfen Timpen bereit.

Kontakt:

Krummer Timpen 42
48143 Münster

Telefon: 0251/ 418 66-0

2 Kultur, Bildung und Begegnung

e-mail: fbs-muenster@bistum-muenster.de
Internet: www.haus-der-familie-muenster.de

Ansprechpartnerin:

Barbara Lipperheide
Telefon: 0251/ 418 66-34
e-mail: lipperheide@bistum-muenster.de

[Geben Sie Text ein]

c) Haus der Generationen e.V.

Der gemeinnützige Verein organisiert monatlich soziale und kulturelle Angebote für Senioren des LukasZentrums, der Lukasgemeinde und des Stadtteils.

Angebote:

- Ausflüge
- Konzerte
- Vorträge und Rezitationsabende
- Kaffeenachmittage mit Schwerpunktthema

Die Veranstaltungen finden einmal im Monat statt und werden im Schaukasten des LukasZentrums, im Gemeindebrief und in der Lokalpresse angekündigt.

Veranstaltungsort:

LukasZentrum am Rüschausweg 17/ 19

Ansprechpartnerinnen:

Regine Balfanz

Astrid Seidel

Telefon: 0251/ 866 600

0251/ 135 67 86

e-mail: regine.balfanz@web.de

Zugang:



(Buslinien 5, 11, 22 an der Michaelkirche)



(ausreichend; wenige Meter entfernt)

d) Bildungshaus Mariengrund

Das Bildungs- und Tagungshaus Mariengrund ist eine vom Land NRW anerkannte Einrichtung der beruflichen wie persönlichen Fort- und Weiterbildung. Die Präsenz der Schönstätter Marienschwestern macht das Haus zudem zu einem Ort für Spiritualität und Glaube.

Hier erwarten Sie vielfältige Angebote zum lebenslangen Lernen. Da gerade geistige und körperliche Fitness im hohen Maße zu einem gelungenen und erfüllten Leben beiträgt, bietet das Haus Mariengrund attraktive Programmpunkte für ältere Menschen an. Auch der Park und die kleine Kapelle laden zum Verweilen und Erholen ein.

Gastveranstalter, Gruppen und Einzelgäste sind herzlich willkommen!

Angebote

- Treffen für Frauen (jeden 3. Do. im Monat 9.00-11.30 Uhr)
- Tanzseminare
- Bildungsfreizeit
- Chorwerkstatt
- Wochen(end)seminare für Senioren
- Weihnachtsseminar, Silvesterseminar
- Exerzitien
- Angebote zur Entspannung
- Oasentage in Fastenzeit und Advent
- Regelmäßige Gottesdienste

Kontakt:

Bildungshaus Mariengrund
Nünningweg 133
48161 Münster

Telefon: 0251/ 871 12-0
Telefax: 0251/ 871 12-60
Internet: www.haus-mariengrund.de

[Geben Sie Text ein]

Ansprechpartner:

Daniel Steinke (Pädagogischer Leiter)

Telefon: 0251/ 871 12-19

e-mail: steinke@haus-mariengrund.de

Zugang:



 (Buslinien 11/ 22, Haus Mariengrund)  am Haus

e) La Vie – Treffpunkt Gievenbeck

Der städtische Treffpunkt "La Vie" im Auenviertel von Gievenbeck zeichnet sich durch seine Angebotsvielfalt und Offenheit aus.

Angebote:

- Café in gemütlicher Atmosphäre
- Stadtteilbücherei
- Kochkurse
- Kulturveranstaltungen
- Tanzkurse
- Kreativkurse
- Musikunterricht
- Treffen unterschiedlicher Kulturen

Kontakt:

Dieckmannstr. 127
48161 Münster

Telefon: 0251/ 620 18-21

Telefax: 0251/ 620 18-29

e-mail: lavie@stadt-muenster.de

Internet: www.stadt-muenster.de/lavie

www.facebook.com/LaVieTreffpunktGievenbeck.muenster

Ansprechpartner:

Guido Schmidt (Koordination)

e-mail: SchmidtG@stadt-muenster.de

Zugang:

   (Haltestelle "La Vie/ Auenviertel", Linie 11, 22)



[Geben Sie Text ein]

f) MuM - Mehrgenerationenhaus und Mütterzentrum e. V

Das Mehrgenerationenhaus und Mütterzentrum ist Treffpunkt, Naherholungsgebiet, Kaffeehaus und Spielparadies für alle Generationen in Einem. Während unserer Café- Öffnungszeiten bieten wir am Vormittag Frühstück und am Nachmittag Kaffee und Kuchen zu geringen Preisen.

Angebote

- Mehrgenerationencafé 1. Samstag im Monat 15 – 18 Uhr
- Erstberatung für Seniorinnen und Senioren donnerstags 16.00 – 18.00 Uhr
- offener Frühstückstreff 50+ freitags 9.00 – 12.00 Uhr
- Großeltern-Enkel-Treff freitags 09.30 – 11.00 Uhr
- Vorträge rund um die Themen Alter und Pflege
- intergenerative Projekte
- niedrigschwellige Beratung / Hilfe bei Übersetzung u.v.m.
- "Bewegt älter werden in Gievenbeck" (siehe Sportangebote)
- Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Öffnungszeiten des Cafés:

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 15.00 – 18.00 Uhr

Kontakt:

Gescherweg 87
48161 Münster

Telefon: 0251/ 133 487 99

e-mail: mum-muenster@gmx.de

Internet: www.mum-muenster.de

Ansprechpartnerin:

Angela Mörth (Pädagogische Leitung)

Zugang:   (Linie 11 und 12, Haltestelle Toppheideweg)

2 Kultur, Bildung und Begegnung

g) Katholische Gemeinde Liebfrauen Überwasser

Angebote:

- Gottesdienste und Rosenkranzgebete
- Seniorenachmittage (Treffen an jedem 3. Dienstag um 15.00 Uhr in der Michaelkirche, anschließend Kaffee und Kuchen im Pfarrheim)
Ansprechpartnerin: Maria Langenkamp
Telefon: 0251/861418
- Sozialbüro (zweimal pro Woche im La Vie, siehe 3.1)

kfd St Michael, Gievenbeck:

- monatliche Programmvorschau, aktuelle Angebote in der Jahresübersicht, siehe auch im Pfarrbrief oder im Schaukasten an der Michaelkirche
- Gymnastik jeden Montag von 20.00 Uhr – 21.00 Uhr in der Michaelschule, jeden Donnerstag für Frauen ab 40 Jahre 08.45 Uhr – 09.45 Uhr im Pfarrheim, Ansprechpartnerin: Frau Bäumer
Telefon: 02501/70771
- Strickkreis jeden 1. und 3. Donnerstag, 15.00 Uhr im Pfarrheim
- Fahrradtour jeden 2. Freitag im Monat (April-September), Treffpunkt 14:30 Uhr am Michaelbrunnen
- Besuchsdienst im Altenheim in Gievenbeck
- kfd Messe an jedem letzten Dienstag im Monat um 18.30 Uhr in der Michaelkirche
- kfd jährlich 3-tägige Frauenfahrt Ende Juni

Kontakt:

Enschedeweg 2 (neben der Michaelkirche)
48149 Münster

[Geben Sie Text ein]

Telefon: 0251/ 865 40

Telefax: 0251/ 862 081

e-mail: pfarrbuero_gievenbeck@liebfrauen-muenster.de

Internet: www.liebfrauen-muenster.de

Ansprechpartner:

Pfarrer Dr. Hans-Werner Dierkes

Frau Gesenhues (Pfarrsekretärin)

Zugang:

Michaelkirche:    Linien 5, 11,12

Pfarrheim:      Linien 5, 11,12

2 Kultur, Bildung und Begegnung

h) Evangelische Lukas-Kirchengemeinde Münster

Angebot:

- Gottesdienste
- Ökumenische Bibelarbeit (jeden 1. Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Michael, Besselweg 6)
Ansprechpartner: Pfarrer Stötzel
Telefon: 0251/ 490 4928
- Montagskreis (montags 15.00 Uhr im Gemeindehaus, nicht am 2. Montag im Monat); Kaffee, Kuchen, Gespräche, Ausflüge, Gottes Wort
Ansprechpartnerin: Frau Heuckmann
Telefon: 0251/ 80847
- Spielekreis für Senioren (freitags von 15.00 – 17.00 Uhr im Lukaszentrum)

Kontakt:

Gemeindebüro

Rüschhausweg 17, 48161 Münster

Telefon: 0251/ 39 66 446

Telefax: 0251/ 39 66 447

e-mail: ms-kg-lukas@kk-ekvw.de

[Geben Sie Text ein]

i) Büchereien

Bücherei Gievenbeck-Auenviertel

Kontakt:

im La Vie Dieckmannstraße 127
48161 Münster

Telefon: 0251/ 399 4588

e-mail: buecherei-gievenbeck@stadt-muenster.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr

Zugang:

Ⓢ Sie erreichen die Bücherei mit den Buslinien 11 und 22
(Haltestelle Auenviertel)

Bücherei St. Michael

Kontakt:

Enschedeweg 2
48149 Münster

Telefon: 0251/ 135 6691

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch, Donnerstag und Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

Sonntag: 10.00 – 13.00 Uhr

(in den Schulferien Sonntag geschlossen)

Zugang:

Ⓢ Sie erreichen die Bücherei mit den Buslinien 5, 11 und 12
(Haltestelle Michaelkirche)

2.2. Sportangebote

a) "Bewegt älter werden in Gievenbeck"

Das Projekt „Bewegt älter werden in Gievenbeck“ wurde im Jahr 2012 vom Stadtsportbund Münster e.V., dem TSC Münster Gievenbeck e.V. und dem MuM e.V. ins Leben gerufen.

"Bewegt älter werden in Gievenbeck" richtet sich an Seniorinnen und Senioren, die gemeinsam mit anderen aktiv sein wollen.

Angebote:

- **Interkulturelle Wassergymnastik für Frauen**
Donnerstags 10.00 - 11.00 Uhr , Schwimmhalle
Horstmarer Landweg
- **Mobile Hockergymnastik**
Sie können nicht mehr zum Sportangebot gehen, dann kommt unsere Leiterin zu Ihnen! Unser Sportangebot wird Münsterweit angeboten.

Kontakt und nähere Information:

TSC Gievenbeck Geschäftsstelle:
Telefon: 0251/ 867 783

MuM e.V.
Angela Mörth:
Telefon: 0251/ 133 487 99

[Geben Sie Text ein]

b) TSC Münster Gievenbeck e.V.

Angebote:

- **Fit over Fifty**
Gymnastik nur für Männer
Mo 19.30-21.00 Uhr Halle der Wartburggrundschule
- **U80 (Männersport ab 50)**
Fußball und mehr
Di 18.00-20.00 Uhr Halle der Waldorfschule
- **Turbine Potts (Männersport ab 50)**
Gymnastik und Spiel
Do 20.15-21.45 Uhr Halle der Waldorfschule
- **Volleyball-Mixedgruppe Young Timer 55+**
Mo 20.00 - 22.00 Uhr
Halle der Michaelschule
- **in Planung Volleyballgruppe 65+**
nach den Sommerferien

Kontakt:

TSC Münster Gievenbeck e.V.
Arnheimweg 42
48161 Münster

Tel./Fax: 0251-867783

e-Mail: tsc@muenster.de

Internet: www.tsc-muenster-gievenbeck.de

3. Hilfen und Unterstützung

3.1. Sozialbüro

Das ökumenische Sozialbüro ist ein Ort für Menschen in besonderen Lebenslagen und für alle in Gievenbeck lebenden Bürgerinnen und Bürger, die Fragen und Probleme haben und nicht wissen, an wen sie sich wenden sollen.

Öffnungszeiten:

Montag 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Freitag 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Kontakt:

La Vie Dieckmannstr. 127

48161 Münster

e-mail: peters@liebfrauen-muenster.de
stuhrbaum@liebfrauen-muenster.de

Ansprechpartner:

Diakon Michael Peters

Pastoralreferent Lars Stuhrbaum:

Telefon 0251/ 866 705

Zugang:

   (Haltestelle "La Vie/ Auenviertel", Linie 11, 22)


[Geben Sie Text ein]

3.2. Von Mensch zu Mensch

"Von Mensch zu Mensch" ist eine Stadtteilinitiative, deren nachbarschaftliche Hilfe dort ansetzt, wo soziale Kontakte fehlen und unkomplizierte Hilfen erwünscht sind.

Angebote:

- Hausbesuche
- Begleitung bei Einkäufen, Arztbesuchen, Spaziergänge oder kulturellen Angeboten
- Vermittlung (zu anderen Beratungsstellen, Pflegediensten)
- Entlastung für pflegende Angehörige

Ansprechpartner:

Christine Kruse

Marcus Mischendahl

Telefon:0251/53497122

e-mail: vmzm-Gievenbeck@gmx.de

3.3. Quartiersstützpunkt Gievenbeck-Auenviertel

Der Quartiersstützpunkt ist ein Projekt für die ambulante Versorgung von Menschen mit Behinderung, Menschen mit chronischen Erkrankungen und alten Menschen. Ziel ist es, selbstbestimmtes Leben in der eigenen Wohnung zu fördern. Träger des Projektes ist der „Ambulante Dienste e.V.“ Münster. Durch die sinnvolle Verbindung der Tätigkeit von Assistenzkräften und examinierten Pflegekräften, wird ein Leben in der eigenen Häuslichkeit bei zunehmender Pflegebedürftigkeit, unterstützt.

Angebote:

- Grund- und Behandlungspflege durch Pflegefachkräfte
- Pflegerische und hauswirtschaftliche Hilfe durch Assistenzkräfte
- Stundenweise Alltagsbegleitung
- Beratung zur Finanzierung der ambulanten Hilfen
- Beratung zum selbständigen Wohnen im Alter
- Gesellschaftliche und kulturelle Aktivitäten
- jeden 1. Donnerstag im Monat Kaffee- und Kulturnachmittag von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Kontakt:

Ambulante Dienste e.V.
Quartiersstützpunkt Gievenbeck
Toppheideweg 9
48161 Münster

Telefon: 0251/872 590-0
Telefax: 0251/872 590-20

[Geben Sie Text ein]

Telefonisch erreichbar:

Montags bis Donnerstags 8:00 bis 16:00 Uhr

Freitags 8:00 bis 13:00 Uhr

e-mail: Gievenbeck@ambulante-dienste-muenster.de

Internet: www.quartiersstuetzpunkt-muenster.de

Ansprechpartner:

Matthias Keil,

Anne Ostendorf

Zugang:



Haltestelle Topheide, Linie 11 und 12

3.4. Seniorenhilfe ANTI ROST Münster e.V.

Männer und Frauen aus Münster im Ruhestand, die sich ehrenamtlich engagieren, übernehmen für andere Senioren Kleinstreparaturen und haushaltsnahe Dienstleistungen.

Die ehrenamtliche Seniorenhilfe übernimmt Arbeiten, die früher von Familienangehörigen oder Nachbarn übernommen wurden. Es sind so geringfügige Dinge, für die man keinen Handwerksbetrieb rufen kann, die aber im Alltag zu einem Problem werden können. Die Arbeit von ANTI ROST e.V. ist unentgeltlich, es kann ein Kostendeckungsbeitrag in Höhe von 5 Euro erhoben werden. ANTI ROST e.V. versteht sein Hilfsangebot im Sinne einer Nachbarschaftshilfe.

Kontakt:

ANTI ROST MÜNSTER e.V.
im Gesundheitshaus Gasselstiege 13
48159 Münster
Telefon: 0251/ 68 69 69 4
e-mail: info@antirost-muenster.de

Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag 10.00 - 16.00 Uhr
Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

[Geben Sie Text ein]

3.5. Mittagstische

Einige Altenheime in Gievenbeck bieten Außenstehenden die Möglichkeit, ihre Restaurants und Cafeterien zu nutzen:

a) **AWO Seniorenzentrum Münster-Gievenbeck**

Das Seniorenzentrum in Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt bietet einen offenen Mittagstisch an.

Angebot: zwei Menüs mit Salatteller zur Auswahl

Kontakt:

Gartenbreie 1
48161 Münster

Telefon: 0251/ 871 490-0

Telefax: 0251/ 871 490-51

e-mail: sz-ms-gievenbeck@awo-ww.de


Internet: www.awo-ww.de

Ansprechpartner:

Frau Große Dahlmann (Hauswirtschaftsleitung)

Zugang:



 (100 m entfernt, Linien 11, 22;
400 m entfernt Linie 1, R 64)

  (2 Behindertenparkplätze am Haus)

3 Hilfen und Unterstützung

b) Seniorenmittagstisch im Altenheim St. Elisabeth

Angebote:

- Seniorenmittagstisch in der Cafeteria des Altenheims St. Elisabeth
- 2 Menüs zur Auswahl (inkl. Dessert und Getränk)
- Möglichkeit zum Austausch mit den anderen Gästen

Kontakt:

Südlohnweg 1
48161 Münster

Internet: www.msc-hiltrup.de

Ansprechpartner:



Corinna Blonski (Hauswirtschaftsleitung)

Telefon: 0251/ 87 07 151

e-mail: blonski@msc-hiltrup.de

Zugang:



 (Buslinien 5, 11, 22)  (20 Parkplätze)

[Geben Sie Text ein]

c) Mittagstisch im Martin-Luther-Haus

Angebot:

Mittagstisch im Martin-Luther-Haus an der Fliednerstraße:

Nach vorheriger Anmeldung können Bewohner des Stadtteils am offenen Mittagstisch des Martin-Luther-Hauses teilnehmen.

Kontakt:

Fliednerstr. 17-19

48149 Münster

Telefon: 0251/ 858-0

e-mail: mlh@diakonie-muenster.de

Ansprechpartner:

Werner Gerwinat (Hauswirtschaftsleiter)

Jürgen Brünen (Sozialer Dienst)

3 Hilfen und Unterstützung

d) Vegetarischer Mittagstisch im Fachwerk Gievenbeck

Angebote:

Von Sonntag bis Freitag bieten wir zwischen 12.00 und 14.00 Uhr einen Mittagstisch an. Unsere vegetarischen Köstlichkeiten sind eine gute Alternative zu Braten, Frikadelle und Schnitzel. Nachtisch, Kindermenü und halbe Portionen für den kleinen Hunger stehen bei uns selbstverständlich auch auf der Karte. Alle Gerichte werden mit einer Salatbeilage ausgegeben.

Kontakt:

Arnheimweg 40/42
48161 Münster

Telefon: 0251/871 921-0

e-mail: fachwerk@stadt-muenster.de

Internet: www.stadt-muenster.de/fachwerk

Facebook: www.facebook.com/FachwerkGievenbeck.muenster

Ansprechpartnerinnen im Info-Büro:

Frau Bruns
Frau Krämer

[Geben Sie Text ein]

3.6. Tagespflege

a) Tagespflege St. Elisabeth

Seniorentreff für Pflegebedürftige und Menschen, die alleine leben und eine soziale und pflegfachliche Begleitung und Unterstützung im Alter suchen.

Angebot:

- Betreuung, Beschäftigung, Pflege und Beratung

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr

Die Abholung erfolgt auf Wunsch durch den Fahrdienst.

Kontakt:

Südlohnweg 1
48161 Münster



Internet: www.msc-hiltrup.de

Ansprechpartner:

Maria Reeker (Pflegedienstleitung)
Telefon: 0251/ 87 07 115
e-mail: reeker@msc-hiltrup.de

Zugang:



 (Buslinien 5, 11, 22)  (20 Parkplätze)

3.7. Kurzzeitpflege

a) AWO Seniorenzentrum Münster-Gievenbeck

Das Seniorenzentrum in Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt bietet 15 Plätze zur Kurzzeitpflege.

Kontakt:

Gartenbreie 1
48161 Münster

Telefon: 0251/ 871 490-0

Telefax: 0251/ 871 490-51

e-mail: sz-ms-gievenbeck@awo-ww.de


Internet: www.awo-ww.de

Ansprechpartner:

Daniel Delantonio (Verwaltung)

Zugang:



 (100 m entfernt, Linien 11, 22;
400 m entfernt Linie 1, R 64)

  (2 Behindertenparkplätze am Haus)

[Geben Sie Text ein]

b) Altenheim St. Elisabeth

Bei Krankheit, Urlaub oder zur Entlastung von Pflegepersonen besteht die Möglichkeit eines vorübergehenden stationären Aufenthalts von Pflegebedürftigen in einer Wohngruppe zur Kurzzeitpflege.

Kontakt:

Südlohnweg 1
48161 Münster

Internet: www.msc-hiltrup.de

Ansprechpartner:



Christian Rustemeier (Einrichtungsleitung)

Telefon: 0251/ 87 07-120

e-mail: rustemeier@msc-hiltrup.de

Zugang:



 (Buslinien 5, 11, 22)  (20 Parkplätze)

3 Hilfen und Unterstützung

c) Seniorenzentrum Martin-Luther-Haus

Dieses Angebot richtet sich an pflegende Angehörige, die eine Auszeit benötigen und ihren Pflegebedürftigen gut und sicher untergebracht wissen wollen.

Es ist möglich, die Kurzzeitpflege bis zu 28 Tage im Jahr in Anspruch zu nehmen.

Kontakt:

Fliednerstr. 17-19

48149 Münster

e-mail: mlh@diakonie-muenster.de

Ansprechpartner:

Eva Kölbl (Einrichtungsleitung)

Jürgen Brünen (Sozialer Dienst)

[Geben Sie Text ein]

3.8. Pflegende Angehörige

a) Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Für pflegende Angehörige gibt es in Gievenbeck einen offenen Gesprächskreis als Kooperationsangebot des MuM Gievenbeck und der Tagespflege St. Elisabeth. Hier haben Angehörige die Möglichkeit, sich mit Menschen in ähnlichen Lebenssituationen auszutauschen.

Termine:

jeden 4. Donnerstag im Monat, 14.00 – 15.30 Uhr: Betreuung der Angehörigen nach Anmeldung möglich. Tagespflege des Altenheims St. Elisabeth
Südlohnweg 1
48161 Münster

Ansprechpartnerinnen:

Angela Mörth, päd. Leitung des
MuM, Mehrgenerationenhaus und Mütterzentrum e.V.
Telefon: 0251/ 133 487 99
Marita Reeker (Leiterin der Tagespflege St. Elisabeth)
Telefon: 0251/ 8707 115

3 Hilfen und Unterstützung

3.9. Kleiderbörse

Die Kleiderbörse im La Vie ist ein gemeinschaftliches Projekt der beiden Kirchengemeinden in Münster-Gievenbeck, der katholischen Kirchengemeinde Liebfrauen-Überwasser und der evangelischen Lukas-Gemeinde.

Für einen kleinen Obolus kann jeder im "Centro" Kleidung erwerben. Die Annahme sauberer und gepflegter Kleidung kann zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Kontakt:

Centro Arche Noah/ Kleiderbörse
im La Vie
Dieckmannstr. 127
48161 Münster

Öffnungszeiten:

dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr
freitags von 9.00 bis 11.00 Uhr (außer in den Ferien)

Zugang:



(Haltestelle "La Vie/ Auenviertel", Linie 11, 22)



[Geben Sie Text ein]

3.10. Kostenlose Lebensmittelausgabe

a) Münster Tafel

Montag u. Donnerstag 12.30 – 13.00 Uhr Nummernausgabe

Montag u. Donnerstag 15.30 – 16.00 Uhr Lebensmittelausgabe

Ort: La Vie

Diekmannstr. 127

48161 Münster

Kontakt:

Münster Tafel

Weseler Straße 340 a

48163 Münster

Tel.: 0251/6743122

e-mail: info@muenster-tafel.de

Internet: www.muenster-tafel.de

4. Wohnen im Alter

4.1. Wohnberatung

Hier finden Sie Beratung und Information sowie Hilfe bei der Planung individueller Lösungen zur Wohnraumanpassung im Alter, bei Pflegebedürftigkeit oder eingeschränkter Alltagskompetenz (Demenz).

Angebote:

- Beratung, Information und Hausbesuche

Kontakt:

Stadt Münster – Sozialamt
Informationsbüro Pflege im Gesundheitshaus
Gasselstiege 13
48159 Münster

Ansprechpartner:

Claudia Eikel

Telefon: 0251/ 492-5060

e-mail: wohnberatung@stadt-muenster.de

Internet: www.muenster.de/stadt/pflege/wohnberatung.html

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch: 10.00 – 13.00 Uhr

Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Zugang:         

[Geben Sie Text ein]

4.2. Hilfen beim Umzug

Wenn man älter wird oder durch eine Behinderung eingeschränkt ist, wird manche Wohnung den veränderten Bedürfnissen nicht mehr gerecht. Die Wohnberatung im Informationsbüro Pflege unterstützt Sie gern bei der Suche nach einer individuellen Wohnlösung.

Angebot:

Beratung und Information, wenn Sie prüfen möchten, ob sich ein Umzug für Sie lohnt. Wenn Sie sich zu einem Wohnungswechsel entschlossen haben, begleiten wir Sie - bei Bedarf - bis zum Einzug in die neue Wohnung.

Kontakt:

Amt für Wohnungswesen der Stadt Münster
im Informationsbüro Pflege
Gesundheitshaus, Raum 005
Gasselstiege 13
48159 Münster

Ansprechpartnerin:

Barbara ten Hompel

Telefon: 0251/ 492-64 88

e-mail: tenhompelb@stadt-muenster.de

4.3. Altenwohn- und Pflegeheime

a) Altenheim St. Elisabeth – stationäre Pflege

Im Altenheim St. Elisabeth leben die Senioren in Gruppen mit bis zu 13 Bewohnern.

Eine Beteiligung an hauswirtschaftlichen Angeboten oder im Gartenbereich ist möglich.

Angebote:

- vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Seniorenmittagstisch
- heimverbundene Wohnungen

Kontakt:

Südlohnweg 1
48161 Münster

Internet: www.msc-hiltrup.de

Ansprechpartner:



Christian Rustemeier (Einrichtungsleitung)
Susi Golly (Pflegedienstleitung)

Telefon: 0251/ 87 07 120

e-mail: rustemeier@msc-hiltrup.de

Zugang:



 (Linien 5, 11, 22) 

[Geben Sie Text ein]

b) AWO Seniorenzentrum Münster-Gievenbeck

Das Seniorenzentrum in Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt bietet 81 Pflegeplätze sowie 15 Kurzzeitpflegeplätze.

Angebote:

- vollstationäre Pflege
- Beratung
- Kurzzeitpflege
- offener Mittagstisch
- Seniorenwohnungen

Kontakt:

Gartenbreie 1
48161 Münster

Telefon: 0251/ 871 490-0

Telefax: 0251/ 871 490-51

e-mail: sz-ms-gievenbeck@awo-ww.de


Internet: www.awo-ww.de

Ansprechpartner:

Daniel Delantonio (Verwaltung)

Zugang:



 (100 m entfernt, Linien 11, 22;
400 m entfernt Linie 1, R 64)

   (2 Behindertenparkplätze am Haus)

c) Seniorenzentrum Martin-Luther-Haus

Das Martin-Luther-Haus liegt in unmittelbarer Nachbarschaft zum Universitätsklinikum und zur Lukaskirche am Coesfelder Kreuz, welches sich zwischen Stadtmitte, Gievenbeck und Roxel befindet.

Angebote:

- Seniorenwohnungen mit Service-Betreuung
- Wohn- und Pflegeappartements (meist Einzelzimmer)
- vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- gerontopsychiatrischer Spezialwohnbereich

Physiotherapiepraxis und ein Bewegungsbad befinden sich im Haus.

Kontakt:

Fliednerstr. 17-19
48149 Münster

Telefon: 0251/ 858-0
e-mail: mlh@diakonie-muenster.de

Ansprechpartner:

Eva Kölbl (Heim-/ Pflegedienstleitung)
Jürgen Brünen (Sozialer Dienst)

4.4. Wohngemeinschaft für Demenzkranke

a) Irmgard Buschmann Haus

Das Irmgard Buschmann Haus ist eine ambulant betreute Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz, die ihren Alltag nicht mehr selbst gestalten können. Die 24-Stunden- Betreuung gewährleistet die Klarastift Service GmbH.

Das Betreuungsteam verbringt den Alltag mit den Mietern und bietet Freizeitangebote, sowie die Versorgung mit vier Mahlzeiten pro Tag. Je nach Fähigkeiten werden die Mieter in die hauswirtschaftlichen Tätigkeiten eingebunden.

Angebot:

Betreute Seniorenwohngemeinschaft (19 Plätze)
Die benötigten Dienste werden nach Bedarf gebucht.

Kontakt:

Am Küchenbusch 15
48161 Münster

Telefon: 0251/ 937 1700
Telefax: 0251/ 937 1799
e-mail: buschmann-haus@klarastift.de
Internet: www.klarastift.de

Ansprechpartnerin:

Doris Schroer (Einrichtungsleitung)

Zugang: 

4.5. Seniorenwohnungen

a) AWO Seniorenzentrum Münster-Gievenbeck

Das Seniorenzentrum bietet die Möglichkeit, unabhängig zu wohnen und dabei Leistungen des Seniorenzentrums nach Wunsch in Anspruch zu nehmen (z.B. Frühstück, Mittagstisch, Abendessen, Hausmeisterei).

Kontakt:

Gartenbreie 1
48161 Münster

Telefon: 0251/ 871 490-0

Telefax: 0251/ 871 490-51

e-mail: sz-ms-gievenbeck@awo-ww.de


Internet: www.awo-ww.de

Ansprechpartner:

Daniel Delantonio (Verwaltung)

Zugang:



 (100 m entfernt, Linien 11, 22;
400 m entfernt Linie 1, R 64)

   (2 Behindertenparkplätze am Haus)

[Geben Sie Text ein]

b) Altenheim St. Elisabeth – heimverbundene Wohnungen

Die heimverbundenen Wohnungen bieten die Möglichkeit einer selbständigen Lebensführung mit einem hohen Maß an Sicherheit durch die angebotenen Hilfe- und Betreuungsangebote.

Kontakt:

Südlohnweg 1
48161 Münster

Internet: www.msc-hiltrup.de








Ansprechpartner:

Christian Rustemeier (Einrichtungsleitung)

Telefon: 0251/87 07 120

e-mail: rustemeier@msc-hiltrup.de

Zugang:

      (Linien 5, 11, 22) 

c) Seniorenzentrum Martin-Luther-Haus

Angebot:

Zehn betreute Wohnungen in direkter Anbindung, in denen Senioren selbständig wohnen und auf Wunsch jederzeit Unterstützung und Hilfe erhalten.

Kontakt:

Fliednerstr. 17-19
48149 Münster

Telefon: 0251/ 858-0
e-mail: mlh@diakonie-muenster.de

Ansprechpartner:

Eva Kölbl (Einrichtungsleitung)
Jürgen Brünen (Sozialer Dienst)

4.6. Wohnen für Menschen mit Behinderung

a) Stift Tilbeck GmbH – Wohnangebote für Menschen mit Behinderung

Wir bieten differenzierte Wohnformen mit unterschiedlicher Betreuungsintensität und unterstützen Menschen mit Behinderung in der eigenen Wohnung, in einer Wohngemeinschaft oder Wohngruppe.

Die individuelle Begleitung orientiert sich dabei an den Wünschen und am Hilfebedarf des Einzelnen. Wir eröffnen Entwicklungsperspektiven und begleiten Menschen mit Behinderung auf dem Weg in eine möglichst selbstständige Wohnform. Im Falle zunehmender Hilfebedürftigkeit, z.B. im Alter, stehen wir ihm dabei weiterhin zur Seite.

Ambulant unterstütztes Wohnen

Menschen mit Behinderung erhalten eine auf ihre Bedürfnisse abgestimmte Unterstützung, um in ihrer eigenen Wohnung selbstständig und eigenverantwortlich leben können.

Kontakt im Gesundheitshaus:

Gasselstiege 13
48159 Münster
www.stift-tilbeck.de

Ansprechpartnerin:

Andrea Proniuk
Telefon: 0251 162 8000
Mobil: 0160 904 77 919
e-mail: proniuk.a@stift-tilbeck.de

Stationäres Wohnen

Menschen mit Behinderung mit einem hohen Betreuungsbedarf erhalten eine auf ihre Bedürfnisse abgestimmte Unterstützung, um in einer Wohngemeinschaft oder einem Appartement selbstbestimmt leben zu können.

Haus Noah

20 stationäre Wohnplätze - 6er Wohngemeinschaften und Einzelappartements

Borkenfeld 1
48161 Münster
Telefon: 0251-136521-0

Haus Nikolai

9 stationäre Wohnplätze
Mergelberg 224
48161 Münster
Telefon: 0251-8724367

Ansprechpartnerin:

Nicole Sicking
Leitung Wohnen
Telefon: 0175-9364092
e-mail:sicking.n@stift-tilbeck.de

[Geben Sie Text ein]

4.7. Hausnotruf

Durch einen am Körper getragenen Notruf ist im Bedarfsfall schnell Hilfe vor Ort.

Über die Angebote zum Thema Hausnotruf informiert Sie das Informationsbüro Pflege.

Kontakt:

Stadt Münster – Sozialamt
im Gesundheitshaus
Gasselstiege 13
48159 Münster

Internet: www.muenster.de/stadt/pflege/wohnberatung.html
e-mail: wohnberatung@stadt-muenster.de

Ansprechpartner:

Claudia Eikel
Telefon: 0251/ 492-5060

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch: 10.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Zugang:         

5. Mobil im Alter

5.1. Fahrdienst für Menschen mit Behinderung

Wer einen Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen „aG“ besitzt, in Münster wohnt und wegen der Behinderung ständig auf einen Rollstuhl angewiesen ist, kann den Fahrdienst für Menschen mit Behinderungen nutzen. Diesen Service bietet der Arbeiter-Samariter-Bund in Kooperation mit anderen Verbänden an.

Um den Fahrdienst nutzen zu können, ist ein Antrag beim Sozialamt erforderlich. Wer die Voraussetzungen erfüllt, erhält kostenlos zehn Berechtigungsscheine pro Monat für je eine Fahrt; bei besonderen Gründen kann das Sozialamt auf Antrag sechs Zusatzfahrtscheine pro Monat ausstellen.

Kontakt und Ansprechpartner:

Stadt Münster – Sozialamt
Waltraud Hölscher
Zimmer 029
Hafenstraße 8
48153 Münster

Telefon: 0251/ 492-59 97

Telefax: 0251/ 492-79 01

e-mail: hoelscherw@stadt-muenster.de

<http://www.muenster.de/stadt/sozialamt/behinderungen-fahrdienst.html>

Zugang:        

[Geben Sie Text ein]

5.2. Informationen der Stadt Münster

Die Stadt Münster hat eine Broschüre mit Informationen zum Thema Verkehr und Mobilität für Menschen mit Behinderungen erstellt. Sie bietet Informationen zu Angeboten und Hilfen, unter anderem zu folgenden Themen:

- Bus- und Bahnverkehr
- Fahrdienste für Menschen mit Behinderung
- Mobilität in der Stadt

Online erhältlich unter:

<http://komm.muenster.org/publikationen/MobilmitBehinderung.pdf>

Ansprechpartnerin:

Doris Rüter

Telefon: 0251/ 492-50 27

Telefax: 0251/ 492-79 01

e-mail: rueterd@stadt-muenster.de

6. Kirchengemeinden

6.1. Evangelische Lukas-Kirchengemeinde

Ansprechpartner:

Pfarrer Stephan M. Stötzel

Sprechstunde im Gemeindehaus an der Lukaskirche am 1., 3. und 4. Montag, ab 16.30 Uhr im Anschluss an den Montagskreis oder nach Vereinbarung

e-mail: stephan.stoetzel@lukaskirche-muenster.de

Telefon: 0251/ 4904 928

Pfarrer Dr. Dirk Düttemeyer

Sprechstunde: Do, 17.00 – 18.00 Uhr, LukasZentrum

e-mail: dirk.duetemeyer@lukaskirche-muenster.de

Telefon: 0251/ 4840 933

Gemeindesekretariat

Rüschhausweg 17

48161 Münster

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon: 0251/ 396 64 46

e-mail: ms-kg-lukas@kk-ekvw.de

[Geben Sie Text ein]

6.2. Katholische Pfarrei Liebfrauen-Überwasser

Kontakt:

Pfarrbüro-Gievenbeck
Enschedeweg 2 (neben der Michael-Kirche)
48149 Münster

Ansprechpartner:

Dr. Hans-Werner Dierkes (Pfarrer)

Enschedeweg 2
48149 Münster

Telefon: 0251-86540

e-mail: dierkes@liebfrauen-muenster.de

Gertrud Gesenhues (Pfarrsekretärin)

Telefon: 0251-86540

Telefax: 0251-862081

e-mail: pfarrbuero_gievenbeck@liebfrauen-muenster.de

Öffnungszeiten des Pfarrsekretariats:

Montag	8:30 Uhr – 12:30 Uhr
Dienstag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr
Freitag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Piktogrammlegende

Gebäude mit Rollstuhl zugänglich

Eingang ebenerdig
oder mit Türschwelle (max. 3 cm)
oder mit Rampe (bis 6 % Steigung)
Türbreite: mind. 90 cm

Gebäude mit Rollstuhl eingeschränkt zugänglich

Eingang mit max. 1 Stufe
oder mit Rampe (6 - 12 % Steigung)
Türbreite: mind. 80 cm

Aufzug mit Rollstuhl zugänglich

Aufzugskabine: mind. 110 x 140 cm
Türbreite: mind. 90 cm

Aufzug mit Rollstuhl eingeschränkt zugänglich

Aufzugskabine: mind. 90 x 130 cm
Türbreite: mind. 80 cm

WC mit Rollstuhl zugänglich

Zugang ebenerdig
oder mit Türschwelle (max. 3 cm)
oder mit Rampe (max. 6 % Steigung)
Türbreite: mind. 90 cm
Platz rechts und links des WCs: mind. 90 cm
Bewegungsfläche vor dem WC: mind. 150 x 150 cm
Haltegriffe rechts und links des WCs

WC mit Rollstuhl eingeschränkt zugänglich

Zugang mit max. 1 Stufe
oder mit Rampe (6 - 12 % Steigung)
Türbreite: mind. 80 cm
Platz rechts oder links des WCs: mind. 70 cm
Bewegungsfläche vor dem WC: mind. 120 x 120 cm
Haltegriffe rechts und links des WCs

[Geben Sie Text ein]

Bushaltestelle

Nächstgelegene Bushaltestelle und deren Buslinien

Bushaltestelle mit Hochbordstein (16 cm)

Nächstgelegene Bushaltestelle mit Hochbordstein (16 cm) und deren Buslinien

Der Hochbordstein ermöglicht ein problemloses Ein- und Aussteigen mit dem (elektrischen) Rollstuhl, wenn dort ein Niederflerbus hält, der sich seitlich absenkt (Kneeling-Technik) und eine ausklappbare Rampe hat.

Parkplätze

Nächstgelegene Parkplätze, Lage und Anzahl

Behindertenparkplätze

Nächstgelegene Behindertenparkplätze, Lage und Anzahl siehe Erläuterungstext

Technische Hilfen für hörbehinderte Menschen

Transportable FM-Anlage (Anmeldung erforderlich, siehe Erläuterungstext) oder Induktionsschleife vorhanden

Gebärdensprache

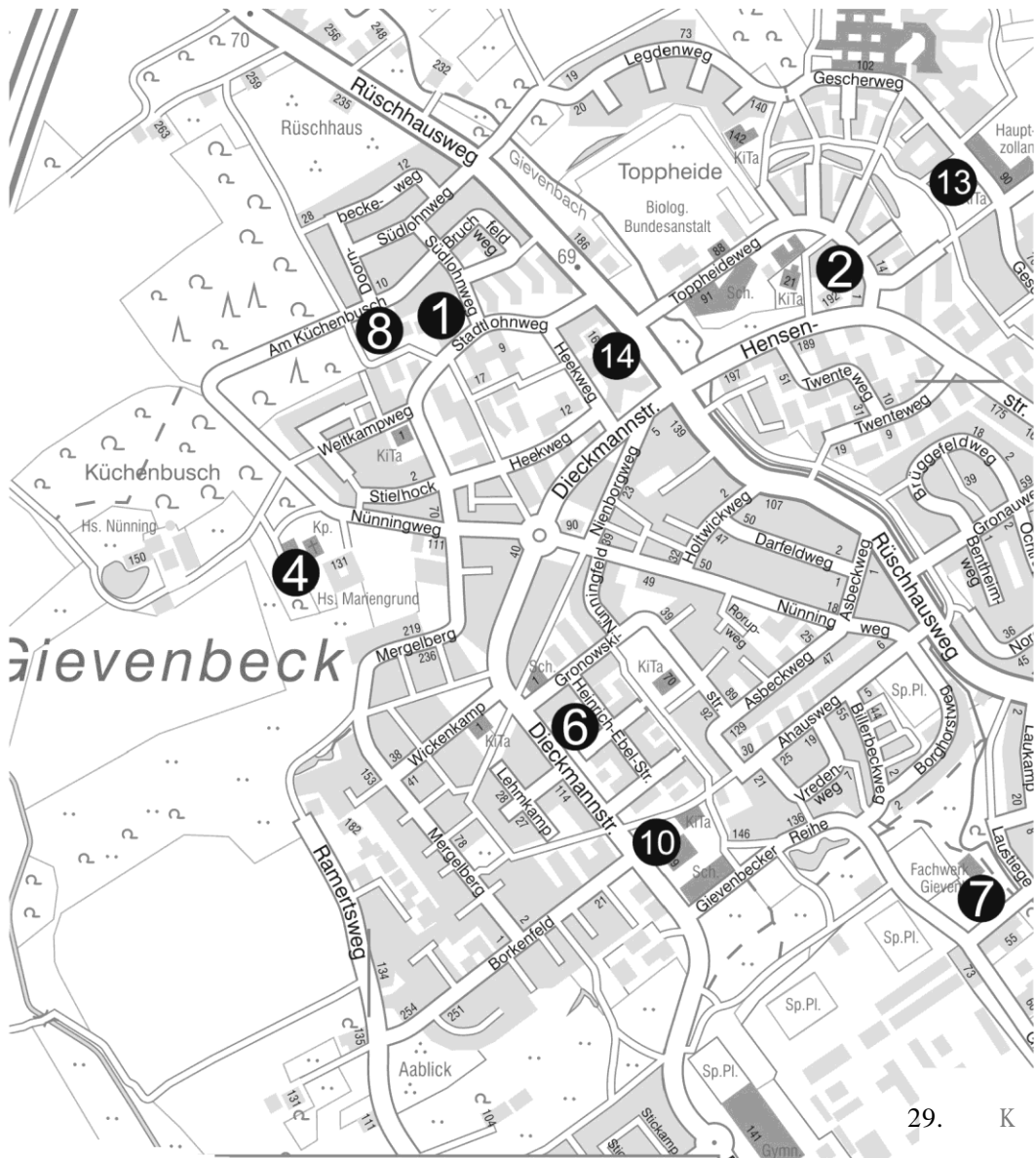
Beschäftigte der Einrichtung können die Gebärdensprache bzw. Veranstaltung mit Gebärdensprachdolmetscher.

Angebot für blinde und sehbehinderte Menschen

Spezielles Infomaterial für blinde und sehbehinderte Menschen vorhanden, z. B. in großer Schrift oder als Hörcassette, siehe Erläuterungstext.

Informationen in leichter Sprache

Spezielles Infomaterial in leichter Sprache für Menschen mit Lernschwierigkeiten vorhanden, siehe Erläuterungstext.



- 28. Elisabeth
- 30. Altenheim o'ienste e.V.
- 31. Ambulant nzenrum
- 32. AWO-Sernore Mariengrund
- 33. 4 Bildungshaus
- 34. 't s vor Ort k
- 35. Can a k Gievenbec
- 36. Fachwer schmann-Haus BÜcherei G1even
- 37. 10 Mütterzentrum Lavie-Hei'puationenhaus un
- 38. 13 MuM Mehrgel I GmbH
- 39. 14 Pflegedienst Ju ia

- 29. K
- aserne n. n.
- n.
- 3

[Geben Sie Text ein]

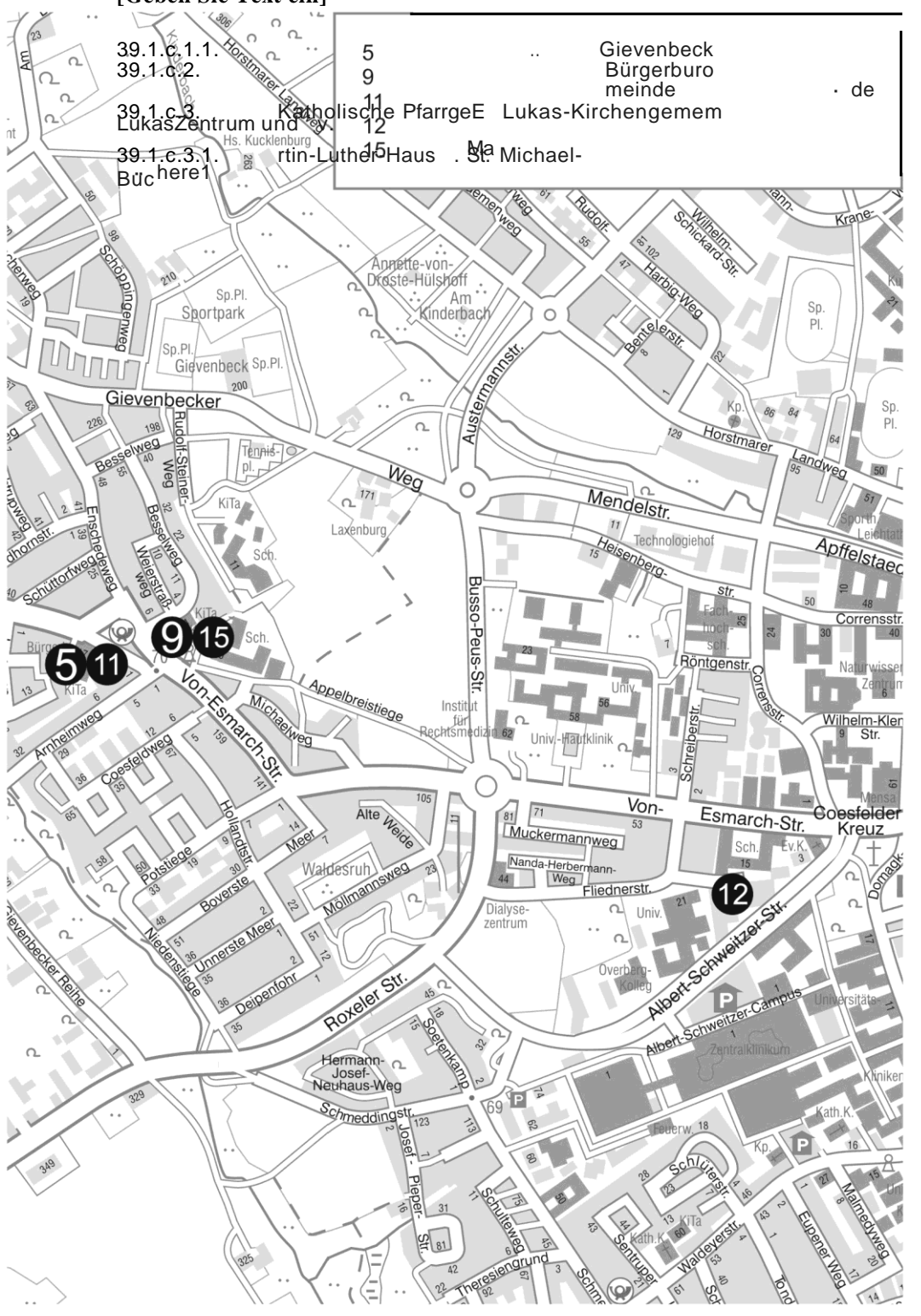
39.1.c.1.1.
39.1.c.2.

39.1.c.3.
Lukas-Zentrum und
39.1.c.3.1.
Bücherei

5
9
11
12

Katholische Pfarre E
Lukas-Kirchengemem
Martin-Luther-Haus
St. Michael-

Gievenbeck
Bürgerbu
rmeinde
de



Hinweis

Diese Broschüre erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben. Wir freuen uns über Anregungen und Hinweise. Bitte wenden Sie sich hierzu an:

MuM
Mehrgenerationenhaus und Mütterzentrum e.V.
Gescherweg 87
48161 Münster
Telefon: 0251/ 133 487 99

Impressum

Herausgeber:

Stadtteilarbeitskreis "Älter werden in Gievenbeck"

Druck:

Stadt Münster – Expedition und Druck
2. Auflage, überarbeitet März 2015